

Sponsoren



We make it visible.



Aussteller



Ihr Personaldienstleister
Juri-Gagarin-Ring 152 • 99084 Erfurt
Tel. (0361) 55 846 16 • Fax 55 846 10
Internet: www.geat.de

mitte | deutschland

Hier geht was.
Leipzig
Halle
Jena
Dessau
Wirtschaftsinitiative für Mitteldeutschland GmbH
Brühl 34-50 • 04109 Leipzig • 99084 Erfurt
Tel. (0341) 600 16 18 • Fax (0341) 600 16 13
Internet: www.mitteldeutschland.com



excellence at work
Bcs-people automotive GmbH
Waldweg 24 • 38442 Wolfsburg
Internet: bcs-people



PlanOrg Informatik GmbH
SAP Business Partner Mittelstand
Am Alten Gaswerk 2 • 07745 Jena
Tel. 03641/ 5 63 60 • Fax 03641/ 56 36-66
Internet: www.planorg.de



Maximilian-Welsch-Str. 4 / 99084 Erfurt
Tel. 0361 / 55 86-0 • Fax 0361 / 55 86-260
Internet: www.pwc.de



Kurpromenade 2 • 36448 Bad Liebenstein
Tel.: 036961 / 6-60 • Fax: 036961 / 6-8051
Internet: www.fachklinik-bad-liebenstein.de



brainsolution Software AG - Niederlassung Erfurt
Hirschschlucher 1 • 99084 Erfurt
Tel. (0361) 26289557 • Fax (0361) 26289558
e-mail: gerald.wucholt@brainsolution.de
Internet: brainsolution

Partner für den Mittelstand

Steuerberater und DATEV bieten
Lösungen für Unternehmen. Be-
suchen Sie uns im Internet unter
www.datev.de.



Auf Innovation programmiert.
Seit 40 Jahren

DATEV eG
Einem Straße 24 • 10785 Berlin
Tel.: 030 / 2 54 76 - 153
Fax: 030 / 26 40 05 15
Internet: www.datev.de



Jenaer Universitätsbuchhandlung Thalia GmbH
Neue Mitte Jena
Leutragraben 1 • 07743 Jena
Tel. 03641 / 4546-12 • Fax 03641 / 4546-46
E-Mail: thalia.jena-neuemitte@thalia.de

Anmeldung bis 20.04.2007

Termin Donnerstag, 26. April 2007
Ort Steigenberger Esplanade Jena
Carl-Zeiss-Platz 4
07743 Jena

Rechnung an:

Firma _____
Straße _____
PLZ/Ort _____
Telefon _____ Fax _____
e-mail _____
Datum _____ Unterschrift _____

1. Teilnehmer _____ Forum Nr. ☐
2. Teilnehmer _____ Forum Nr. ☐
3. Teilnehmer _____ Forum Nr. ☐

Fax 03641/ 36 45 74
Tel. 03641/ 36 45 73
e-mail info@wirtschaftstag.com
Internet www.wirtschaftstag.com
Post Botta-Unternehmensberatung
Stichwort: 11. Wirtschaftstag in Jena
Grillparzerweg 9, 07749 Jena

Teilnahmegebühren:

1. Teilnehmer 230,- €; 2. Teilnehmer 170,- €;
ab 3. Teilnehmer 115,- € (alle Preise zzgl. gesetzl. MwSt.)

Frühbucher bis 26.03.2007 sowie Teilnehmer des 10. Wirt-
schaftstages in Jena (2006) erhalten jeweils 15 % Rabatt.

Studenten 50,- € zzgl. gesetzl. MwSt.
(begrenztes Kontingent)

Stornogeühren: vor dem 26.03.2007 keine, bis 11. April 50 % der er-
mittelten Teilnahmegebühr, danach 100%.

Veranstalter



Unternehmensberatung Prof. Dr. V. Botta
Grillparzerweg 9, 07749 Jena
Tel. 0 36 41/36 45 73



Industrie- und Handelskammer
Ostthüringen zu Gera
Gaswerkstr. 23, 07546 Gera
Tel. 03 65/8 55 34 62



Ernst & Young AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Grimmaische Str. 25, 04109 Leipzig
Tel. 03 41/25 26 23 560

Kooperationspartner



Industrie- und Handelskammer
Südthüringen



Industrie- und Handelskammer
Erfurt



Verband der Wirtschaft Thüringen e.V.



Handwerkskammer für Ostthüringen
Ohne Handwerk geht es nicht

Tagungshotel

**STEIGENBERGER
ESPLANADE
JENA**

Das Tagungshotel
direkt neben dem Uni-Campus

**Sondertarif für Teilnehmer
des 11. Wirtschaftstages in Jena**

Economy-Kategorie

Einzelzimmer	73,— Euro
Doppelzimmer	87,— Euro

(kl. Einzelzimmer, 21m², mit Duschbad - begrenzt Verfügbar!)

Standard-Kategorie

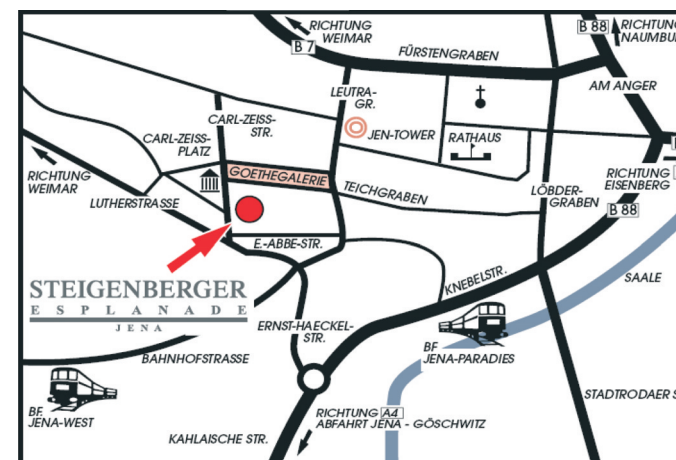
Einzelzimmer	95,— Euro
Doppelzimmer	109,— Euro

Alle Preise inklusive Frühstücksbuffet

Parken (8.00 — 18.00 Uhr) 6,— Euro

Reservierung & Information
Telefon: 03641 8000
Internet: www.jena.steigenberger.de

Zugang



26. April 2007

11. Wirtschaftstag in Jena

„Den Wandel
erfolgreich gestalten“

Plenarvorträge:

- Polen als Markt und Standort für mittelständische deutsche Unternehmen
- Kauf und Verkauf von Unternehmen im Bieterverfahren
- Risikofaktor Wirtschaftskriminalität

Arbeitsforen zu folgenden Themen:

- Unternehmensführung und Controlling
- Prüfungsnahe Beratung für den Mittelstand zur Investitionsförderung
- Schutz des Unternehmens vor wirtschaftskriminellen Handlungen
- Gewerbliche Schutzrechte
- Mitteldeutschland - länderübergreifende Zusammenarbeit zwischen Wunschdenken und Realität
- Mittelstandsfinanzierung



08:00-09:00	► Einchecken und Empfang der Tagungsunterlagen	Tagungssektretariat
09:00-09:15	► Begrüßung und Einführung	Univ.-Prof. Dr. Botta
09:15-10:15	► Polen als Markt und Standort für mittelständische deutsche Unternehmen	Jósef Olszyński, Gesandter der Republik Polen in der Bundesrepublik Deutschland, Leiter der Abteilung Handel und Investitionen der Botschaft
10:15-10:30	► Plenumsdiskussion zum Eröffnungsvortrag	Gerlinde Sommer, stellv. Chefredakteurin der Thüringischen Landeszeitung
10:30-11:00	Kaffeepause	
11:00-11:45	► Kauf und Verkauf von Unternehmen im Bieterverfahren	Heinrich Arens, Aufsichtsratsvorsitzender der B&A AG
11:45-12:30	► Risikofaktor Wirtschaftskriminalität - Ursachen, Risiken und Schäden, Tendenzen	Dr. Stefan Heißner, Partner der Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft AG
12:30-13:30	Lunch	

Foren	Forum 1	Forum 2	Forum 3	Forum 4	Forum 5	Forum 6
Thema	Unternehmensführung und Controlling	Prüfungsnahe Beratung für den Mittelstand zur Investitionsförderung	Schutz des Unternehmens vor wirtschaftskriminellen Handlungen	Gewerbliche Schutzrechte	Mitteldeutschland – länderübergreifende Zusammenarbeit zwischen Wunschdenken und Realität	Mittelstandsfinanzierung
Leitung	Univ.-Prof. Dr. Volkmar Botta Prof. Botta - Unternehmensberatung	Dipl.- Ök. Stefania Mandler, CPA, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Partner, Ernst & Young AG, Leipzig	Dr. Stefan Heißner, Kriminalkommissar a.D., Lead Partner, Ernst & Young, Fraud Investigation & Dispute Services	Ass. jur. Matthias Säckl, Industrie- und Handelskammer Ostthüringen zu Gera	Prof. Dr. Georg Frank, Vorstandsvorsitzender Wirtschaftsinitiative für Mitteldeutschland e.V.	Marcus Kaufmann, KfW
13.30 - 14.15	Die „richtige“ Kosten- und Leistungsrechnung als Grundlage zielführender operativer Entscheidungen <i>Univ.-Prof. Dr. Volkmar Botta</i> - Gemeinkosten in der traditionellen Kostenarten-, Kostenstellen- und -trägerrechnung - Genauer mit ungenauen Werten mit der Prozesskostenrechnung und dem Time Based Activity Costing - Prozessbegleitende Kostenrechnung ohne Gemeinkostenzuschlagssätze	Besonderheiten bei der aktuellen Investitionsförderung durch Investitionszuschüsse und -zulagen <i>Stephan Naumann</i> , Engagement Partner / Deutschland, Ernst & Young AG und Dr. Jörg Kroschel, Tax Manager, Ernst & Young AG - Investitionszulagen und -zuschüsse - Voraussetzungen für Höchstförderungen - Investitionszulagengesetz 2007	Verhinderung von Wirtschaftskriminalität <i>Dr. Stephan Grüninger</i> , Dipl. Betriebswirt, Senior Manager, Ernst & Young Fraud Investigation & Dispute Services mit <i>Dr. Stefan Heißner</i> - Ausgestaltung von Kontroll- und Monitoringsystemen - Lieferanten-, Kundenaudits - Businesspartner Screenings	Schutzrechtsstrategien für den Mittelstand - Sind Patente bezahlbar? <i>Volkmar Kruspig</i> , Patentanwalt, Meissner Bolte & Partner - Kurzüberblick zu den gewerblichen Schutzrechten - Schutzrechts- und Anmeldestrategien einschließlich Erläuterung der anfallenden Kosten - Schlussfolgerungen für internationale Anmeldungen	Realität und Perspektiven aus kommunalpolitischer Sicht <i>Dr. Albrecht Schröter</i> , Oberbürgermeister der Stadt Jena - Bestandsaufnahme zum Wirtschaftsstandort Jena und seine regionalen Verankerung - Ausrichtung und zukünftige Entwicklung der Jenaer Wirtschaftsförderung - Mitteldeutschland als international wahrnehmbaren Wirtschaftsraum ausbauen	Finanzierungsangebote der KfW Mittelstandsbank <i>Marcus Kaufmann</i> - Unser Angebot an Existenzgründer - Die Finanzierungsbausteine der KfW-Mittelstandsbank - Finanzierungsbeispiele
14.15 - 14.45	Kaffeepause					
14.45 - 15.30	Interim Management: Innovativer Erfolgsfaktor für den Mittelstand <i>Dipl.-Kfm. Joachim Tonassi</i> , Geschäftsführender Gesellschafter bcs-people - Interim Management in der Praxis - Situationsanalyse Mittelstand in Deutschland - Vorteile und Risiken des Interim Management - Bewertung und Empfehlungen	Möglichkeiten der Innovationsförderung <i>Dr. Jörg Kroschel</i> , Tax Manager, Ernst & Young AG - Themenübergreifende Landesprogramme - Themenspezifische Bundesprogramme - EU-Förderung	Faktor Mensch im Unternehmen – Das Wertemanagement <i>Dr. Stephan Grüninger</i> - Value Statements und tatsächliches Handeln - Stakeholder und Wertemanagment - Ausgewogene Anreizstrukturen als Erfolgsfaktor	Entwicklungskooperationen - mitgefangen - mitgegangen <i>Dipl.-Ing. Brigitte Kaminsky</i> , tip innovation - Chancen und Risiken von Entwicklungskooperationen - Gestaltung von FuE-Kooperationsverträgen - Vertragsfolgen	Realität und Perspektiven aus Sicht der Wirtschaft <i>Dipl.-Kfm. Matthias Wierlacher</i> , Vorstandsvorsitzender der Thüringer Aufbaubank, Erfurt - Region Mitteldeutschland - gemeinsame Herausforderungen - Mitteldeutsche Netzwerke und Cluster - Möglichkeiten der Kooperation - Denkfabrik, Frühaufsteher und Sächsisen: Partner oder Wettbewerber?	Finanzierungsberatung als Service der KfW Unternehmeragentur <i>Marion Butzbach</i> , KfW - Überblick über das Beratungsangebot der KfW Mittelstandsbank - Beratungsförderung für Gründer und junge Unternehmen - Beratungsförderung für Unternehmen in Krisensituationen
15.30 - 16.00	Kaffeepause					
16.00 - 16.45	Optimierung der Logistik-Kosten in der Supply Chain bei der Robert Bosch Fahrzeugelektrik Eisenach <i>Dipl.- Kfm. Wolfgang Zahn</i> , Kaufmännischer Werksleiter, Robert Bosch Fahrzeugelektrik GmbH, Eisenach - Sicherstellung der Wettbewerbsfähigkeit - Analyse der Supply Chain (In- und Outsourcing) - Prozesskostenbetrachtung im Wertstrom - Alternativenbewertung	Ausweis der Fördermittel im Jahresabschluss nach HGB, IFRS und US GAAP <i>Dipl.- Ök. Stefania Mandler</i> - Bilanzieller Ausweis von Zuschüssen und Zulagen - Unterschiede zwischen HGB, IFRS und US-GAAP - Begründung Latenter Steuern	Entdeckung und Aufklärung von Wirtschaftskriminalität <i>Dr. Stefan Heißner</i> - Setzen geeigneter Kontrollen zur Erkennung von Devianz - Systematik der Aufklärung von Wirtschaftsdelikten - Dos and don'ts bei der Entdeckung und Aufklärung	Strafrechtliche Fallstricke bei Schutzrechtsverletzungen <i>Rechtsanwalt Karsten Bierwisch</i> , Anwaltskanzlei Büiring Reger Bierwisch - Relevanz des Strafrechts im Gewerblichen Rechtsschutz - Vorstellung einzelner Straftatbestände - Praxishinweise zum Umgang mit „geistigem Eigentum“	Schaffung einer Unternehmensuniversität für Standortwettbewerbsfähigkeit <i>Prof. Dr. David Bruce Audretsch</i> , Director Entrepreneurship, Growth and Public Policy, Max Planck Institute of Economics, Entrepreneurship, Growth and Public Policy Group, Jena - Umdenken der Unternehmenspolitik auf Wettbewerbsfähigkeit - Investitionen in Grundwissen und anwendungsbezogene Programme - Entwicklung von Mechanismen und Netzwerken für den Transfer von Technologie und Wissen	Neue Wege in der Mittelstandsfinanzierung <i>Hans-Ulrich Göhringer</i> , Leiter der Niederlassung Thüringen, Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG - Aktuelle Rahmenbedingungen der Mittelstandsfinanzierung - Unternehmensanalyse - worauf es aus Sicht des Kapitalgebers ankommt - Strukturierte Unternehmensfinanzierung - ein Weg zu einer stabilen Finanzierung
16.45 - 17.00	Übergangszeit zur abschließenden Plenumsveranstaltung					
17.00 - 17.30	Präsentation und Diskussion der Arbeitsergebnisse der Foren im Plenum					